

Jungen 19 Kreisliga

TSV 1913 Wichmannshausen : TSV Trubenhausen 1919
Samstag, 10.02.2024, 15:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV 1913 Wichmannshausen – 7:3 Heimerfolg

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV 1913 Wichmannshausen in der Jungen 19 Kreisliga gegen den TSV Trubenhausen 1919 durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden .

Los ging es mit dem Doppel. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Bogott / Langner und Orth / Pecher, ehe sich die Spieler des TSV 1913 Wichmannshausen mit 3:2 durchsetzen konnten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bogott / Langner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Tim Graf kam mit der Spielweise von Jonathan Grimm am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Malte Langner in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Aron Orth. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Recht kurzen Prozess machte wiederum Hannes Bogott beim 14:12, 11:6, 11:2 mit Sebastian Pecher. Beim folgenden 9:11, 11:2, 11:7, 11:4-Erfolg gegen Ben Pflüger kam Malte Langner nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das folgende Einzel zwischen Hannes Bogott und Aron Orth, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Tim Graf konnte im Spiel gegen Ben Pflüger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Malte Langner kam mit der Spielweise von Sebastian Pecher am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Keine Chancen hatte wiederum wenig später Tim Graf bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Aron Orth. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 6:3. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Jonathan Grimm zeigte Hannes Bogott dagegen seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. 16:2 (Bogott) bzw. 4:7 (Grimm) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1913 Wichmannshausen nun ein Punktekonto von 11:3 Punkten auf, während der TSV Trubenhausen 1919 vor dem nächsten Spiel, das am 12.02.2024 gegen den TSV 06 Brandenf.Nesselröden ansteht, 4:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1913 Wichmannshausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.02.2024 gegen den SV 1964 Ermschwerd.

Statistik:

TSV 1913 Wichmannshausen

Doppel: Bogott / Langner 1:0

Einzel: H. Bogott 2:1, M. Langner 2:1, T. Graf 2:1

TSV Trubenhausen 1919

Doppel: Orth / Pecher 0:1

Einzel: A. Orth 3:0, S. Pecher 0:2, J. Grimm 0:2, B. Pflüger 0:2